



Amtsblatt der Stadt Kassel

18. Juni 2021
Nr. 038 / 5. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	477
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	478
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel	478
Sitzung des Kulturausschusses.....	480
Sitzung des Ortsbeirates Südstadt.....	480
Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen	480
Sitzung des Ortsbeirates Waldau	481
Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt.....	481
Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden	482
Bekanntmachungen	482
Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 – Änderung der Aufforderung zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für den Wahlkreis 168 – Kassel	482
Bebauungspläne	483
Bebauungsplan Nr. VII/10 „Wahlebach, Forstbachweg“	483
Bebauungsplan Nr. I/17 „Elisabeth-Krankenhaus“	487
Bebauungsplan Nr. VI/50 „Wolfsgraben“ ..	488
Bebauungsplan Nr. VI/NO 44 „Zwischen Höheweg und Grenzweg“	489
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	490
Beschäftigte/r (w/m/d) für das Projekt „Urbane Waldgärten“	490
Projektmanagerin bzw. Projektmanager (w/m/d).....	491
Ingenieurin bzw. Ingenieur (w/m/d).....	492
Metallbauerin bzw. Metallbauer (w/m/d).....	494

IT- Systemadministrator/in (Serverteam) (w/m/d).....	495
Mehrere Fachinformatiker/innen – Systemintegration – (w/m/d).....	496
Netzwerktechnikerin bzw. Netzwerktechniker (w/m/d)	497
Bauzeichnerin bzw. Bauzeichner (w/m/d).....	498
Öffentliche Ausschreibungen	500
Impressum	500



Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Mittwoch, 26. Mai 2021, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 2. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr statt.

Tagesordnung:

**1. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/18
"Wohnstadt Waldau" – 1. Änderung
(Behandlung der Anregungen und Beschluss
zur Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.57 -

**2. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/72
"Kurhausstraße 28/30" (Behandlung der
Anregungen und Beschluss zur Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.58 -

**3. Städtebaulicher Vertrag zum
Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/32
"Industriegebiet Waldau-Ost" – 4. Änderung**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.59 -

**4. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/32
"Industriegebiet Waldau-Ost" – 4. Änderung
(Behandlung der Anregungen und Beschluss
der Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.60 -

**5. Durchführungsvertrag zum
vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Stadt
Kassel Nr. IV/14 „Wolfhager Straße 392“**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.61 -

**6. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der
Stadt Kassel Nr. IV/14 „Wolfhager Straße 392“
(Behandlung der Anregungen und
Beschlussfassung als Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.62 -

**7. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/7
„Frankfurter Straße, Am Auestadion“
(Offenlegungsbeschluss)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.63 -

**8. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/20
"Wohnquartier Glockenbruchweg"
(Aufstellungsbeschluss)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.64 -

**9. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/ 59
„Umbachsweg/ Heiligenröder Straße“ 1.
Änderung (Behandlung der Anregungen und
Beschluss zur Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.65 -

**10. Durchführungsvertrag zum
vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Stadt
Kassel Nr. I/14, 1. Änderung
"Tapetenmuseum"**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.67 -

**11. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der
Stadt Kassel Nr. I/14, 1. Änderung
„Tapetenmuseum“ (Behandlung der
Anregungen und Beschluss zur Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.68 -

12. Rechtswidrige Baugenehmigung

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Luisa Sümmerrmann

- 101.19.42 -

13. Umsetzungskonzept für das integrierte Maßnahmenpaket Mobilität in Auftrag geben

Antrag der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Dr. Sven Schoeller

- 101.19.54 -

14. Offenlegung der Pläne für die Tram nach Rothenditmold und Harleshausen

Antrag der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Sven Dreyer

- 101.19.90 -

15. Sanierung der Korbacher Straße in Nordshausen

Antrag der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Sven Dreyer

- 101.19.95 -

16. Knapper Parkraum

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Dr. Michael von Rüden

- 101.19.96 -

17. Bürgerbeteiligung Brüder Grimm-Platz

Antrag der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Alexander Grotov

- 101.19.97 -

18. Vorstellung Planung Brüder-Grimm-Platz

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Luisa Sümmerrmann

- 101.19.114 -

19. Machbarkeitsstudie Tram nach Rothenditmold-Harleshausen vorstellen

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Luisa Sümmerrmann

- 101.19.116 -

20. Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen

Anfrage Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Luisa Sümmerrmann

- 101.19.117 -

21. Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge im Geschosswohnungsbau

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Eva Koch

- 101.19.118 -

22. Bahntrassenweg Rothenditmold

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Dr. Sven Schoeller

- 101.19.119 -

23. Ergebnis Machbarkeitsstudie Tram Harleshausen

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Dominique Kalb

- 101.19.122 -

24. Studie zu den Kosten der Verkehrsarten der Uni Kassel vorstellen

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Luisa Sümmerrmann

- 101.19.123 -

25. Aufnahme Ysenburgstr. in die Radverkehrsplanung

Antrag der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Dr. Sven Schoeller

- 101.19.124 -

gez. Dominique Kalb

Vorsitzender

Hinweis:

Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten.

Aufgrund der aktuellen Situation werden nur begrenzt Einlasskarten ausgegeben. Einlasskarten können ab sofort telefonisch unter 0561/7871226 od. per E-Mail: sabine.john@kassel.de angefordert werden.

Sitzung des Kulturausschusses

Am Dienstag, 22. Juni 2021, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 2. öffentliche Sitzung des Kulturausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung der Kulturkonzeption

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. März 2019

Bericht des Magistrats
- 101.18.1172 -

2. Aktuelle Situation der Kulturszene

Anfrage der Fraktion B90/Grüne
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Gernot Rönz
- 101.19.38 -

3. Errichtung eines Europa-Hauses

Anfrage der CDU-Fraktion
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Nicole Siebrecht
- 101.19.103 -

4. Erhalt des Astronomisch-Physikalischen Kabinetts in der Orangerie

Antrag FDP-Fraktion
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Thorsten Burmeister
- 101.19.104 -

5. Bericht des Tanz*werks

Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Gernot Rönz
- 101.19.120 -

gez. Sabine Wurst
Ausschussvorsitzende

Hinweis:

Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation werden nur begrenzt Einlasskarten ausgegeben. Einlasskarten können ab sofort telefonisch unter 0561/7871224 od. per E-Mail: annika.kuhlmann@kassel.de angefordert werden.

Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

Am Dienstag, 22. Juni 2021, 19.00 Uhr, findet im Gemeindesaal der Markuskirche, Richard-Wagner-Straße 6, 34121 Kassel, die 3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Südstadt statt.

Tagesordnung:

1. Renovierungsmaßnahmen an der Damaschkebrücke
2. Bebauungsplan des Gebietes Kleingärtnerverein Hofbleiche
3. Radfahren in der Karlsaue
4. Mitteilungen

gez. Kerstin Saric
Ortsvorsteherin

Hinweis:

Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen

Am Donnerstag, 24. Juni 2021, **19.00** Uhr, findet in der Jakobuskirche, Kirchenzentrum, Umbachsweg 64, Kassel, die 3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen statt.

Aufgrund der derzeitigen Pandemielage und einer besonders gefährdeten Person in unserem Ortsbeirat bitten wir dringend alle Gäste darum, sich vor dem Besuch der Sitzung einem Test zu unterziehen. Vollständig geimpfte Personen bitten wir, ihren Impfausweis mitzuführen und gegebenenfalls vorzuzeigen. Während der Sitzung sind FFP2-Masken oder medizinische Masken zu tragen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Entwicklungsprognose der U3, Kita- und Hortplätze in Bettenhausen
2. Neumarkierung Sandershäuser Straße zwischen Dresdener Straße und Salzmannstraße
3. Vorschlag für die Benennung der Fläche vor dem Haupteingang der SMA-Niederlassung an der Sandershäuser Straße
4. Verkehrssituation Am Sälzerhof im Abschnitt der Spielstraße
5. Vergabe von Dispositionsmitteln
 - a) zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
 - b) zur Unterhaltung von Wegen, Straßen, Plätzen
 - c) zur Unterhaltung von Grünanlagen
6. Mitteilungen

gez. Volker Zeidler
Ortsvorsteher

Hinweis:

Es gelten die Abstands- und Hygieneregeln für die Pandemie. Die Zuhörerzahl wird deshalb auf 10 Personen begrenzt. Darüber hinaus werden keine Personen mehr eingelassen. Das Einlassen erfolgt nach der Reihenfolge des Eintreffens.

Sitzung des Ortsbeirates Waldau

Am Mittwoch, 23. Juni 2021, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus (Alte Schule) Waldau, Raum 14, Kasseler Straße 35, Kassel, die 3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Waldau statt.

Tagesordnung:

1. Ersatzneubau der Damaschkebrücke einschließlich Straßenverkehrsanlagen
2. Schaffung neuer Betreuungsplätze und Bewegungsfreiräume für Kinder
3. Sachstand zum Neubau der Offenen Schule Waldau
4. Vergabe von Dispositionsmitteln
5. Mitteilungen

gez. Joachim Bonn
Ortsvorsteher

Hinweis:

Während der Sitzung ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen sind einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt

Am Donnerstag, 24. Juni 2021, 19.30 Uhr, findet in der Unterneustädter Schule, Mehrzweckgebäude/Mensa, Leipziger Straße 13, Kassel, die 3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt statt. Ab 19.00 Uhr wird es Probefahrten mit dem Lastenrad auf dem Schulhof geben. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Projektvorstellung KARLA - KasseleR Lastenrad
2. Vorstellung "Kulturzelt ins Freie"
3. Dispositionsmittel
4. Standorte Fahrradständer im Stadtteil
5. Sicherheitslücke an der Elisabeth-Selbert-Promenade
6. Gedenktafel Elisabeth Selbert
7. Rederecht der Bürger*innen im Ortsbeirat Unterneustadt
8. Abfallbehälter Waldauer Fußweg
9. Mitteilungen

gez. Kerstin Linne
Ortsvorsteherin

Hinweis:

Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und es ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen. Um vorherige Anmeldung bei der Ortsvorsteherin per E-mail: KerstinLinne@arcor.de wird gebeten.

Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden

Am Donnerstag, 24. Juni 2021, 19:30 Uhr, findet in den Bürgerräumen Wehlheiden, Kohlenstraße 16, 34121 Kassel, die 3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Benennung einer Beauftragten für Kinder und Jugendliche
2. Vorstellung Ferienbündnis der Jugendräume
3. Vorstellung des aktuellen Stands des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts Wehlheiden, Fokus: Georg-Stock Platz
4. Fahrradständersituation im Stadtteil
-Wehlheider Platz
-allgemein
5. Ehrung Kurt Kersten
6. Dispositionsmittel
 - a) zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
 - b) zur Unterhaltung von Wegen, Straßen, Plätzen
 - c) zur Unterhaltung von Grünanlagen
7. Mitteilungen

gez. Anna Wienhausen
Ortsvorsteherin

Hinweis:

Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.



Bekanntmachungen

Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 – Änderung der Aufforderung zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für den Wahlkreis 168 – Kassel

Die am 26. Januar 2021 im Amtsblatt Nr. 013 / 5. Jahrgang bekannt gemachte Aufforderung zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für den Wahlkreis 168 – Kassel, ändert sich unter Punkt 6.1 „erforderliche Unterstützungsunterschriften“ erster Absatz wie folgt:

Kreiswahlvorschläge von Parteien, die im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzten Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren, müssen von mindestens 50 (statt bisher 200) Wahlberechtigten des Wahlkreises persönlich und handschriftlich unterzeichnet werden. Kreiswahlvorschläge, die nach Maßgabe von § 20 BWG von Wahlberechtigten eingereicht werden, müssen ebenfalls von mindestens 50 Wahlberechtigten des Wahlkreises persönlich und handschriftlich unterzeichnet werden.

Das 26. Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 3. Juni 2021 wurde am 9. Juni 2021 im Bundesgesetzblatt I S. 1482 veröffentlicht und tritt mit Ausnahme des Art. 2 am 10. Juni 2021 in Kraft.

Durch Art. 1 Nr. 2 des Gesetzes wurde mit § 52a entsprechend der amtlichen Überschrift eine Sonderregelung für Unterstützungsunterschriften bei der Bundestagswahl 2021 in das Bundeswahlgesetz eingefügt. Mit dieser Vorschrift wird die Zahl der notwendigen Unterstützungsunterschriften für Kreiswahlvorschläge (§ 20 Abs. 2 und 3 Bundeswahlgesetz, § 34 Abs. 4 Satz 1 Bundeswahlordnung) **auf ein Viertel** reduziert.

Kassel, 18. Juni 2021

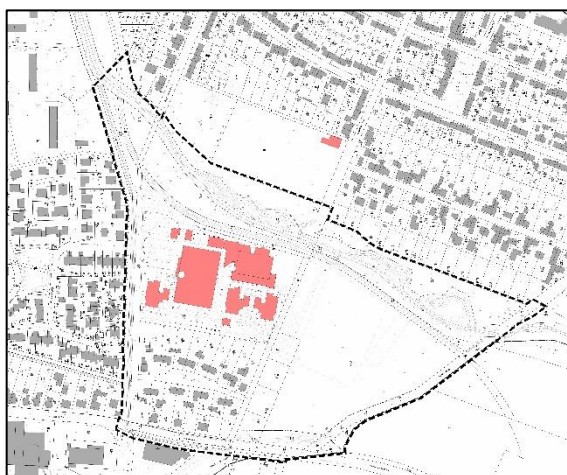
Die stellvertretende Kreiswahlleiterin für den Bundestagswahlkreis 168
gez. Anja Morell

Bebauungspläne

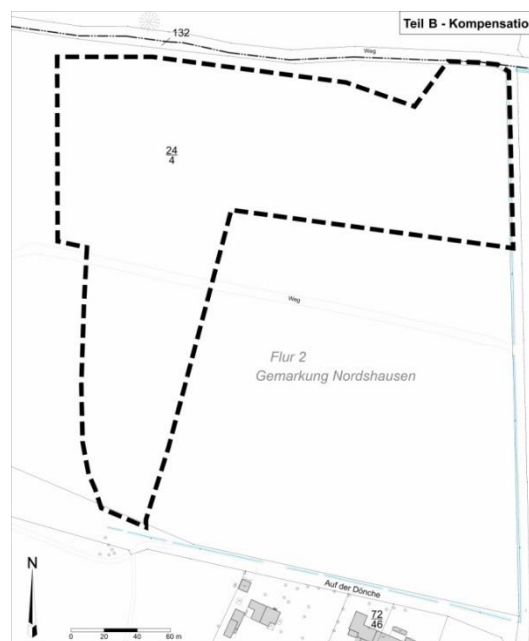
Bebauungsplan Nr. VII/10 „Wahlebach, Forstbachweg“

Erneute öffentliche Auslegung in der Zeit vom 28.06.2021 bis einschließlich 30.07.2021.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Geltungsbereich Teil B – Kompensation:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 1. Februar 2021 die Aufstellung und den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. VII/10 „Wahlebach, Forstbachweg“ beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird im Osten durch den Forstbachweg, im Süden durch die Marie-Curie-Straße und im Westen durch die Stegerwaldstraße begrenzt. Im Norden umfasst das Gebiet den angrenzenden Teil des Grünzugs am Wahlebach. Zur Absicherung erforderlicher externer Kompensationsmaßnahmen wurde ein Teilstück des Flurstückes 24/4, Flur 2, Gemarkung Nordshausen als TEIL B in den Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfes aufgenommen.

Der Bebauungsplan hat in der Zeit vom 22.02.2021 bis einschließlich 26.03.2021 öffentlich ausgelegt. Durch eingegangene Stellungnahmen ergaben sich Änderungen und Ergänzungen des Bebauungsplanentwurfes, die eine erneute Offenlage erforderlich machen. Der Bebauungsplanentwurf wird gem. § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegt.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

A) Fachgutachten

Umweltbericht vom 14.06.2021 mit Aussagen (Bestand, Bewertung, Eingriffswirkung) zu den Schutzgütern Fläche, Boden, Wasser, Pflanzen, Tiere und biologische Vielfalt, Klima/ Luft, Landschaftsbild/ Erholung, Mensch/ Bevölkerung, Kultur und sonstige Sachgüter. Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung – Ausgleichsmaßnahmen und Kompensationsmaßnahmen.

Faunistische Habitatpotentialanalyse vom 25.11.2020 als Einschätzung zu den artenschutzrechtlichen erforderlichen Untersuchungen v. a. hinsichtlich der im Gebiet vorkommenden Freibrüter, Höhlenbrüter, Gebäudebrüter, Fledermäuse, Haselmaus, Reptilien und Amphibienarten.

Artenschutzrechtliches Fachgutachten vom 11.06.2021 als gutachterliche Stellungnahme zu den Ergebnissen der artenschutzrechtlichen erforderlichen Untersuchungen sowie Anmerkungen zur artenschutzrechtlichen Konflikten und Vorschläge zur Vermeidung oder Ausgleich.

Landschaftsplanerische und artenschutzrechtliche Kurzeinschätzung zum geplanten Regenrückhaltebecken vom 16.03.2021 als Kurzbetrachtung möglicher Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen sowie der Verträglichkeit bezüglich der Lage des Regenrückhaltebeckens in der Schutzzone I des Landschaftsschutzgebietes
Lärmgutachten Nr. T 2898 zum B-Plan Nr. VII/10 „Wahlebach/Forstbachweg“ vom 14.12.2020 hinsichtlich der Geräuschbelastung durch Gewerbe und durch Straßenverkehr sowie durch die geplanten Nutzungen am Standort.

B) Bereits vorliegende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB

BUND Landesverband Hessen e.V. vom 28.10.2020 (Bedenken im Hinblick der gewachsenen Naturbestände, zum Klimaschutz, zum naturschutzfachlichen Ausgleichsbedarf, zur Heranrückung an die Wahlebachaue sowie zur allgemeinen Standortbegründung)

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Kassel vom 29.10.2020 (Fachliche Information zur vorgesehenen Sanierung der Kreisstraße K11 sowie Hinweise und Anregungen in Bezug zu erforderlichen Straßenausbaumaßnahmen)

Regierungspräsidium Kassel – Dez. 27 Naturschutz und Landschaftspflege vom 27.10.2020 (Anregungen zur naturschutzfachlichen Eingriffsbewertung, Hinweise zu den noch anhaltenden Artenschutzuntersuchungen, Anregung und Bedenken zu den vorgesehenen Regenrückhaltebecken (RRB), Hinweise zur Betroffenheit von Beuys-Gehölzen aus dem Kulturdenkmal 7000 Eichen sowie Anregungen und Hinweise zu vorhandenen Biotopstrukturen und zum Erhalt hochwertiger Landschaftsbestandteile)

Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.1 Grundwasserschutz, Wasserversorgung vom 09.10.2020 (Hinweise zu den Wasserschutzgebieten sowie zu anhängigen Ver- und Geboten im Rahmen der Bestimmungen zur Schutzgebietsverordnung)

Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.1 Altlasten, Bodenschutz vom 09.10.2020 (Hinweise aus dem Fachinformationssystem zu Altflächen und Grundwasserschadensfälle sowie Hinweise zum Belang des Bodenschutzes)

Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.3 Oberirdische Gewässer, Hochwasserschutz vom 27.10.2020 (Hinweise und Anregungen zu wasserrechtlichen Genehmigungen sowie Hinweise zu Gewässerrandstreifen)

Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.5
Kommunales Abwasser. Gewässergüte,
industrielles Abwasser, wassergefährdende
Stoffe vom 19.10.2020 (Hinweise zur Ableitung
von Niederschlagswasser.)

Umwelt- und Gartenamt, Untere
Naturschutz- sowie Wasserbehörde vom
30.10.2020 (Hinweise zu Bodenschutz sowie zu
Kompensationsmaßnahmen, Anregungen zum
naturschutzfachlichen Erhalt im Plangebiet
sowie zur Reduzierung des Ausgleichsbedarfes,
Hinweise zum Artenschutz, Hinweise zu
potentiellen Konflikten des Regenrückhalte-
beckens zwischen Wasser- und
Naturrechtsbelangen, Hinweise und
Anregungen für eine externe Kompensation,
ergänzende Anregungen zum Anpflanzen von
Laubbäumen, zur Dachbegrünung sowie zur
Nutzung, Gestaltung und Bepflanzung der
Grundstücksflächen, Anregung zur Ergänzung
der Pflanzarten entsprechend der vorgesehenen
Pflanzlisten, Hinweise zum Gartendenkmal
Kunstwerk 7.000 Eichen)

Zweckverband Raum Kassel vom 03.11.2020
(Hinweise zum Flächennutzungsplan-
Änderungsverfahren, naturschutzfachliche
Hinweise und Empfehlungen zur Minderung der
Eingriffswirkungen, Hinweise zu klimatischen
Belangen)

C) Bereits vorliegende wesentliche
umweltrelevante Stellungnahmen der Ämter
der Stadt Kassel zum Verfahren gemäß § 4 (1)
BauGB

Kulturamt vom 29.10.2020 (Hinweise und
Empfehlungen zum Kunstwerk und Beirat 7.000
Eichen)

Bauaufsicht vom 03.11.2020 (Hinweise zur
Dachbegrünung, Hinweise zu vorhandenen
Störfallbetrieb im Kommunalgebiet der
Gemeinde Lohfelden)

Umwelt- und Gartenamt vom 30.10.2020
(Hinweise und Anregungen zum erforderlichen
Untersuchungsumfang zu
Immissionsschutzbelangen, Hinweise zu
vorhandenen Störfallbetrieb im
Kommunalgebiet der Gemeinde Lohfelden,
Anregung zur Beschränkung von
Lichtemissionen, Hinweise und Anregungen zur
Beschränkung der naturschutzfachlichen
Auswirkungen der Planungen, Hinweise zum
Bodenschutz, Anregungen zum Erhalt von
wertigen Naturbestandteilen)
KASSELWASSER vom 28.10.2020 (Hinweise
und Bedenken zum geplanten
Regenrückhaltebecken, Hinweise zu
Genehmigungsverfahren, Hinweise zum
Umgang mit Niederschlagswasser)

D) Bereits vorliegende wesentliche
umweltrelevante Stellungnahmen der Behörden
und Träger öffentlicher Belange zum Verfahren
gemäß § 4 (2) BauGB

Botanische Vereinigung für Naturschutz in
Hessen (BVNH) e.V. vom 22.03.2021 (Hinweise
zu Arten von Anpflanzungen und Ansaat)
BUND Landesverband Hessen e.V. vom
24.03.2021 (Bedenken im Hinblick zu
Klimafunktionen wie Kaltluft- und
Frischlufschneisen)

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
vom 10.03.2021 (Keine Bedenken hinsichtlich
landwirtschaftlicher Belange)
Regierungspräsidium Kassel – Dez. 27
Naturschutz und Landschaftspflege vom
25.03.2021 (Hinweise zum
Landschaftsschutzgebiet sowie zum
Artenschutz, Anregungen zum Umgang von
erhaltungswürdigen Gehölzstrukturen sowie
der Genehmigungsbedürftigkeit des
Regenrückhaltebeckens und dessen
Eingriffsbilanzierung, Anregungen zu einem
Pflege- und Entwicklungskonzept der externen
Kompensationsfläche sowie zu den CEF-
Maßnahmen)

**Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.1
Grundwasserschutz, Wasserversorgung vom
26.03.2021** (Hinweise zu den

Wasserschutzgebieten sowie zu anhängigen Ver- und Geboten im Rahmen der Bestimmungen zur Schutzgebietsverordnung, Hinweise zur Errichtung des Regenrückhaltebeckens, der Renaturierung des Wälzebaches sowie den Grundwasserständen)

**Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.1
Altlasten, Bodenschutz vom 03.03.2021** (Keine Bedenken hinsichtlich der Belange Altlasten und Bodenschutz)

**Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.3
Oberirdische Gewässer, Hochwasserschutz vom 23.03.2021** (Keine Bedenken hinsichtlich der Belange oberirdische Gewässer und Hochwasserschutz)

**Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.5
Kommunales Abwasser, Gewässergüte, industrielles Abwasser, wassergefährdende Stoffe vom 02.03.2021** (Hinweise zu wassergefährdender Stoffe bzgl. des Feuerwehr-Standorts)

Städtische Werke Netz + Service GmbH vom 11.03.2021 (Hinweise zur Berücksichtigung erforderlicher Leitungstrassen im Plangebiet)

Umwelt- und Gartenamt, Untere Naturschutz- sowie Wasserbehörde vom 23.03.2021 (Hinweise zu Bodenschutz sowie zu Kompensationsmaßnahmen, Anregungen zum Umgang von erhaltungswürdigen Gehölzstrukturen sowie des Artenschutzes, Bedenken bzgl. des geplanten Regenrückhaltebeckens, Hinweise zu Lichtemissionen sowie zum Schutz vorhandener Gehölze, Anregungen zur Teilkompensation innerhalb des Plangebietes, zur Dachbegrünung, zu Baumaterialien sowie zur Nutzung, Gestaltung und Bepflanzung der Grundstücksflächen)

Zweckverband Raum Kassel vom 23.03.2021 (Hinweise zu klimatischen Belangen hinsichtlich eines Frischluftentstehungsgebiets, zum Umgang von erhaltungswürdigen Gehölzstrukturen sowie zur Förderung des Angebotes im öffentlichen Personennahverkehr)

E) Bereits vorliegende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen der Ämter der Stadt Kassel zum Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB

Gesundheitsamt vom 23.03.2021 (Anregungen zum Belang des Lärmschutzes sowie entsprechender Lärminderungsmaßnahmen)

Straßenverkehrs- und Tiefbauamt vom 26.03.2021 (Hinweise und Anregungen zur Ausgestaltung der Verkehrsräume sowie zum öffentlichen Personennahverkehr)

Umwelt- und Gartenamt vom 23.03.2021 (Bodenordnerische Anregungen hinsichtlich des Grünzugs, Anregungen zum Belang des Lärmschutzes sowie entsprechender Lärminderungsmaßnahmen, Hinweise zu Lichtemissionen, zu Klimafunktionen, zum Bodenschutz, zum Artenschutz sowie zur Kompensationsfläche, Anregungen zu Dach- und Fassadenbegrünung, Hinweise zu energetischen Belangen)

KASSELWASSER vom 25.03.2021 (Hinweise zum Umgang mit Niederschlagswasser)

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das „Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ (PlanSiG) erlassen. Diese öffentliche Auslegung findet nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem PlanSiG statt.

Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG sind der Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung, Umweltbericht, Faunistischer Habitatpotentialanalyse, Landschaftsplanerische und artenschutzrechtliche Kurzeinschätzung zum geplanten Regenrückhaltebecken, Lärmgutachten sowie der vorliegenden, wesentlich umweltrelevanten Stellungnahmen in der Zeit vom 28.06.2021 bis einschließlich 30.07.2021 im Internet unter folgendem Link eingestellt:
www.kassel.de/bebauungsplanverfahren
unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Nach § 3 Abs. 2 PlanSiG wird folgende zusätzliche Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten:

Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 1. Stock, Flurbereich eingesehen werden. Termine können wie folgt vereinbart werden:

Fr. Jaentsch, Telefon: 0561/787-6013
Hr. Schäfer, Telefon: 0561/787-6053
Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166
Per Email:
julia.jaentsch@kassel.de
fabian.schaefer@kassel.de
martin.lindemann@kassel.de

Die Einsichtnahme ist nur einzeln möglich. Die bekannten Hygiene- sowie Abstandsregeln sind zu beachten. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes ist verpflichtend. Schützen Sie sich selbst und uns.

Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift (nach vorheriger Terminvereinbarung, siehe oben) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

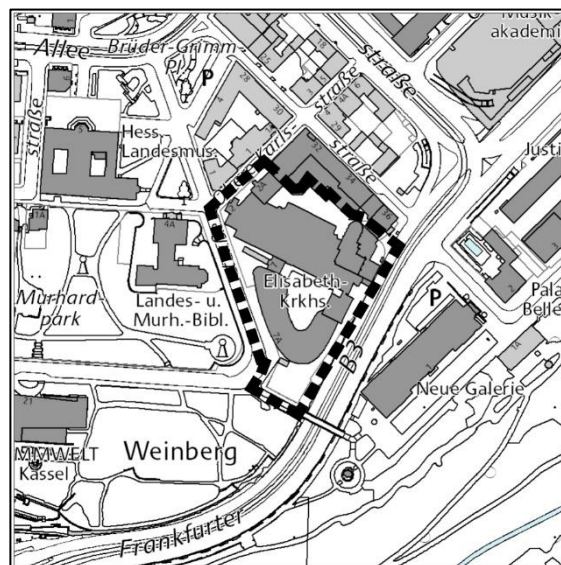
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Bebauungsplan Nr. I/17 „Elisabeth-Krankenhaus“

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 28.06.2021 bis einschließlich 23.07.2021.

Nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt.

Geltungsbereich:



Das Plangebiet befindet sich in der Kernstadt der Stadt Kassel. Der ca. 10.000 m² große Geltungsbereich umfasst die Grundstücke 45/14, 45/12, 95/3, 49/9 und teilweise 183/4 aus Flur 5 der Gemarkung Kassel. Er wird begrenzt durch die Obere Karlsstraße an der Nordwest-seite, die Weinbergstraße an der Südwestseite, die Hangkante des Weinbergs zur Frankfurter Straße, die sich auf der südöstlichen Seite befindet, sowie die rückwärtigen Grundstücksgrenzen des Amtsgerichts Kassel „Außenstelle Friedrichsstraße“ (Friedrichsstraße 32, 34) und des Hölkeschen Hauses (Friedrichsstraße 36).

Ziel und Zweck der Planung ist, die langfristige Entwicklungsperspektive des bestehenden Elisabeth-Krankenhauses abzusichern. Anlass der Planung ist der Neubau eines Ärztehauses entlang der Oberen Karlsstraße.

Die Unterlagen zur frühzeitigen Beteiligung sind im Internet unter folgendem Link eingestellt: www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Zusätzlich können die Unterlagen im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 1. Stock, Flurbereich vom 28.06.2021 bis einschließlich 23.07.2021 nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden. Termine können innerhalb der Dienststunden wie folgt vereinbart werden:
Hr. Scharf, Telefon: 0561/787-6014
Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166
Per Email:
Jochen.scharf@kassel.de
martin.lindemann@kassel.de

Die Einsichtnahme ist nur einzeln möglich. Die bekannten Hygiene- sowie Abstandsregeln sind zu beachten. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes ist verpflichtend. Schützen Sie sich selbst und uns. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und öffentlichen Auslegung gem. § 4b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

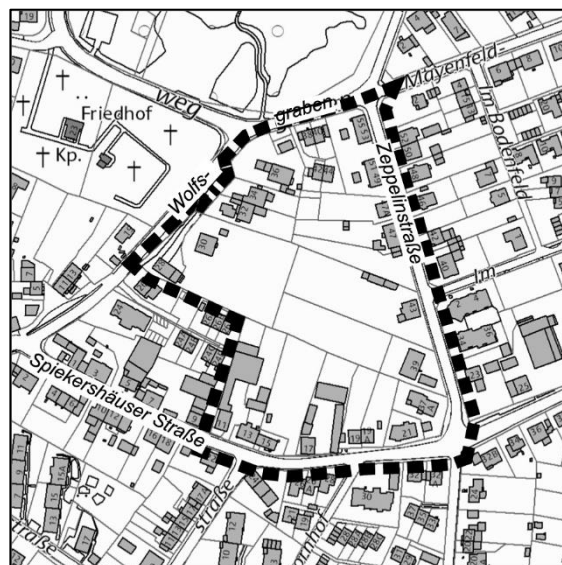
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Bebauungsplan Nr. VI/50 „Wolfsgraben“

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 28.06.2021 bis einschließlich 23.07.2021.

Nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt.

Geltungsbereich:



Das etwa 33.216 m² große Plangebiet im Kasseler Stadtteil Wolfsanger liegt zwischen der Spietershäuser Straße (im Süden), dem Wolfsgraben (im Nordwesten) und der Zeppelinstraße (im Nordosten). Explizit handelt es sich dabei um die straßenorientierte Bestandsbebauung, die dahinterliegenden, noch nicht erschlossenen, Flächen sowie die angrenzende Zeppelinstraße und Spietershäuser Straße.

Ziel und Zweck der Planung ist mittels rechtsverbindlicher Festsetzungen eine städtebauliche Ordnung zu erwirken, und die Grundlage für den Vollzug weiterer Maßnahmen, wie die Vermessung, Erschließung und die Überbauung des Gebietes zu schaffen.

Die Unterlagen zur frühzeitigen Beteiligung sind im Internet unter folgendem Link eingestellt: www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Zusätzlich können die Unterlagen im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 1. Stock, Flurbereich vom 28.06.2021 bis einschließlich 23.07.2021 nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Termine können innerhalb der Dienststunden wie folgt vereinbart werden:

Hr. Scharf, Telefon: 0561/787-6014

Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166

Per Email:

Jochen.scharf@kassel.de

martin.lindemann@kassel.de

Die Einsichtnahme ist nur einzeln möglich. Die bekannten Hygiene- sowie Abstandsregeln sind zu beachten. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes ist verpflichtend. Schützen Sie sich selbst und uns. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und öffentlichen Auslegung gem. § 4b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

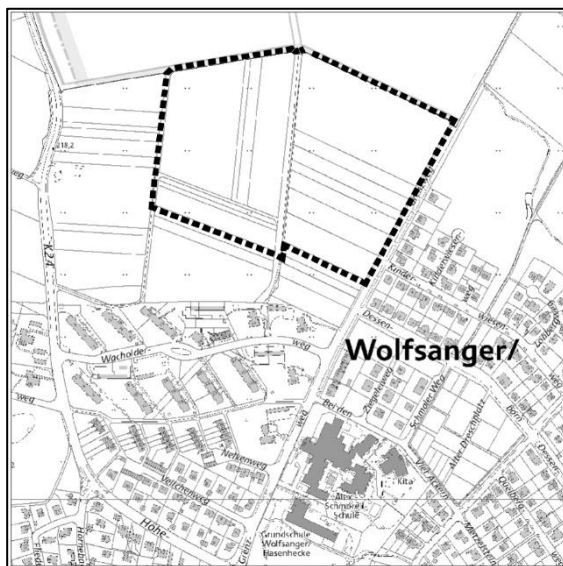
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Bebauungsplan Nr. VI/NO 44 „Zwischen Höheweg und Grenzweg“

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 28.06.2021 bis einschließlich 23.07.2021.

Nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt.

Geltungsbereich:



Der insgesamt ca. 74.600 m² (7,46 ha) große Geltungsbereich schließt im Norden mit der Stadtgrenze ab und liegt vollständig innerhalb der Gemarkung Wolfsanger. Er erstreckt sich vom Grenzweg im Osten (außerhalb des Geltungsbereiches) bis zur Wegeparzelle 63/1 im Westen (ebenfalls außerhalb der Geltungsbereiches). Folgende Flurstücke liegen im Geltungsbereich:

38/1, 39, 40, 41, 62, 42/1, 42/2, 43 und 58/1 tlw. (aus Flur 2) sowie 10/1, 9/1, 82/9, 81/8, 80/8, 7 und 6 (aus Flur 3).

Ziel und Zweck der Planung ist es, die heute landwirtschaftlich genutzte Fläche in angemessener Größe für eine Kleingartennutzung als Ersatzfläche zur Kompensation der altlastenbedingt erforderlichen Aufgabe des Kleingartengeländes ‚Fackelteich‘ planungsrechtlich abzusichern und mit einer geordneten städtebaulich-landschaftlichen Entwicklung des Siedlungsrandes (Wolfsanger-Nord) in Einklang zu bringen.

Die Unterlagen zur frühzeitigen Beteiligung sind im Internet unter folgendem Link eingestellt: www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Zusätzlich können die Unterlagen im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 1. Stock, Flurbereich vom 28.06.2021 bis einschließlich 23.07.2021 nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden. Termine können innerhalb der Dienststunden wie folgt vereinbart werden:

Hr. Scharf, Telefon: 0561/787-6014

Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166

Per Email:

Jochen.scharf@kassel.de

martin.lindemann@kassel.de

Die Einsichtnahme ist nur einzeln möglich. Die bekannten Hygiene- sowie Abstandsregeln sind zu beachten. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes ist verpflichtend. Schützen Sie sich selbst und uns. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und öffentlichen Auslegung gem. § 4b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Beschäftigte/r (w/m/d) für das Projekt „Urbane Waldgärten“

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Als eine der grünsten Städte Deutschlands sind die vielfältigen städtischen Freiräume ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels. Die Bedeutung der Freiräume sowie des städtischen Grüns wächst immer weiter. Zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt möchten wir vielfältige, neue und innovative Freiraumkonzepte entwickeln und umsetzen.

Im Rahmen des Bundesprogramms „Biologische Vielfalt“ des Bundesamtes für Naturschutz engagieren wir uns in den nächsten Jahren in dem Projekt „Urbane Waldgärten: Mehrjährig, mehrschichtig, multifunktional“ als Teil des Projektes „Waldgärtnern in Kassel“.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Freiraumplanung – eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten (w/m/d) für das Projekt „Urbane Waldgärten“ im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, befristet bis zum 31. März 2027.

Ihre Aufgaben

- Begleiten und Moderieren des Projektes, eigenständig, im Projektteam und in Zusammenarbeit mit Akteurinnen und Akteuren der Stadtgesellschaft
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für die Akteurinnen und Akteure der Stadtgesellschaft
- fachliches Beraten, Anleiten und Koordinieren der Akteurinnen und Akteure
- Anleiten und Mitarbeiten bei dem gärtnerischen Umsetzen des Projektes
- praktisches Mitarbeiten bei dem Instandhalten und Pflegen der angepflanzten „Waldgärten“

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Meisterin bzw. Meister im Bereich Gartenbau-, Gemüsebau oder Landwirtschaft, als staatlich geprüfte Gartenbautechnikerin bzw. staatlich geprüfter Gartenbautechniker, abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtung Gartenbau oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung im gärtnerischen Bereich, insbesondere bei der Pflanzenaufzucht und -pflege
- Kenntnisse im gärtnerischen Bereich, im Bereich der Nutzpflanzen sowie der Pflanzenverwendung und -vermehrung
- Fähigkeiten in der Gestaltung
- Erfahrung in der Gehölz-, Grünflächen- und Beetpflege
- Kenntnisse in der Bodenbearbeitung
- Erfahrung im Umgang mit Werkstoffen, Betriebsmitteln sowie Maschinen und Geräten

- kommunikative Fähigkeiten sowie pädagogische und didaktische Kenntnisse
- Erfahrung im Moderieren und Anleiten

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9 b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Lange, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 3178, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162 wenden.

Bewerbungsschluss ist der 27. Juni 2021

Projektmanagerin bzw. Projektmanager (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Als eine der grünsten Städte Deutschlands sind die vielfältigen städtischen Freiräume ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels. Die Bedeutung der Freiräume sowie des städtischen Grüns wächst immer weiter. Zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt möchten wir vielfältige, neue und innovative Freiraumkonzepte entwickeln und umsetzen.

Im Rahmen des Bundesprogramms „Biologische Vielfalt“ des Bundesamtes für Naturschutz engagieren wir uns in den nächsten Jahren in dem Projekt „Urbane Waldgärten: Mehrjährig, mehrschichtig, multifunktional“ als Teil des Projektes „Waldgärtnern in Kassel“.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Freiraumplanung – eine Projektmanagerin bzw. einen Projektmanager (w/m/d) befristet bis zum 31. März 2027.

Ihre Aufgaben

- Konzeptionieren und Managen des Projektes sowie Entwickeln des Projektteams
- Leiten, Umsetzen und wissenschaftliches Begleiten des Projekts
- fachliches Mitarbeiten, wie zum Beispiel Flächenauswahl, stadtökologische Analyse, Planungsgrundlagen von Waldgärten
- finanzielles Administrieren und fördertechnisches Abwickeln des Projektes

- Koordinieren und Umsetzen umfangreicher Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Öffentlichkeitsbeteiligung
- Koordinieren und Kommunizieren mit dem Fördergeber und der Universität Potsdam

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium (Master oder Diplom) in der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung, Gartenbau, Landwirtschaft, Forstwirtschaft oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse zu Theorien, Konzepten, modernen Ansätzen der Grünraumgestaltung, namentlich zu urbanen Gemeinschaftsgärten und zur Rolle partizipativer Planungsprozesse
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung ist von Vorteil
- Fähigkeiten zur Teamführung und zur Leitung partizipativer Prozesse
- Erfahrung im Projektmanagement ist von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sind wünschenswert
- Verwaltungskennnisse sind von Vorteil
- Erfahrung im Umsetzen und Abwickeln von Förderprogrammen ist wünschenswert
- ökologische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind von Vorteil bzw. die Bereitschaft sich diese anzueignen
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Lange, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 3178, oder an Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 27. Juni 2021

Ingenieurin bzw. Ingenieur (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Kassel ist eine der grünsten Städte Deutschlands. Die städtischen Freiräume sind ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels und ihre fortlaufende Weiterentwicklung und Anpassung – z.B. an die aktuellen Erfordernisse des Klimawandels, der Biodiversität und der Umweltgerechtigkeit – gehören zu den Aufgaben des Umwelt- und Gartenamtes. Helfen Sie mit, das städtische Grün weiterzuentwickeln und fit für die Zukunft

zu machen. Unterstützen Sie uns beim Planen, Bauen und Pflanzen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Freiraumplanung – eine Ingenieurin bzw. einen Ingenieur (w/m/d) im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Sie arbeiten in einem Team von derzeit neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und setzen sich zukünftig für die Realisierung unterschiedlichster Projekte in allen Bereichen öffentlicher Freiräume, wie bei Spiel- und Sportplätzen, Grün- und Parkanlagen, Baumpflanzungen und weiteren ein. Ihre Kompetenzen fließen auch bei Sanierungsmaßnahmen von Gartendenkmälern und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel ein.

Ihre Aufgaben

- Planen, Neubauen und Sanieren von öffentlichen Freiraumanlagen und öffentlichen Grüns
- Ausschreiben und Bearbeiten von Vergabeangelegenheiten, Beauftragen und Controlling von externen Projektpartnern, insbesondere Baufirmen und Planungsbüros
- Ausüben der Bauherrenfunktion, Sicherstellen von Projektzielen wie Qualität, Kosten und Termine
- Aufmaß und Abrechnen von Baumaßnahmen
- projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung oder eine vergleichbare Qualifikation
- einschlägige Berufserfahrung ist wünschenswert
- Kenntnisse und Fähigkeiten in der Entwurf- und Ausführungsplanung

- Pflanzen-, Material-, und bautechnische Kenntnisse
- Erfahrung in der Bauleitung ist wünschenswert
- Kenntnisse in CAD-Anwendungen
- Bereitschaft zum Außendienst
- Arbeitsorganisation und Kommunikationsfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Lange, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 3178, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162 wenden.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2021

Metallbauerin bzw. Metallbauer (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für die Abteilung Grünflächen – Umwelt- und Gartenamt – eine Metallbauerin bzw. einen Metallbauer (w/m/d) für das Sachgebiet Spielflächenunterhaltung.

Ihre Aufgaben

- Reparatur- und Konstruktionsarbeiten an Spielgeräten sowie Zäunen aller Art
- metallhandwerkliche Tätigkeiten zum Fügen statischer und konstruktiver Verbindungen
- Auf- und Abbauen von Spielgeräten im Rahmen der Instandhaltung und Wartung
- Durchführen und Dokumentieren der Spielflächenjahreskontrollen nach DIN EN 1176
- Winterdienst

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Metallbauerin bzw. Metallbauer oder Schlosserin bzw. Schlosser
- Kenntnisse in den Bereichen Holz- und Gartenlandschaftsbau
- Erfahrung im Umgang mit Maschinen und Geräten
- Die Bereitschaft, Fachkunde im Bereich „Sicherheit auf Spielflächen (Schulen, Kitas, Jugendhäuser, Spiel- und Bolzplätze)“

bzw. „städtische Verkehrssicherungspflicht im Rahmen der DIN-/ EN-Vorschriften“ zu erwerben

- Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Flexibilität und Selbstständigkeit
- Initiative und Effizienz
- Führerscheinklasse C1E

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Herrn Gerd Saalfeld, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 787 3170, oder an Herrn Tom Werner, Personal- und Organisationsamt, Telefon 787 2162, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 4. Juli 2021

IT- Systemadministrator/in (Serverteam) (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Schulentwicklungsplanung und IT an Kasseler Schulen für das Amt für Schule und Bildung eine/einen IT-Systemadministratorin/Systemadministrator (Serverteam) (w/m/d) zur Unterstützung der Umsetzung des Digitalpaktes Schule.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2023 zu besetzen.

Ihre Aufgaben

Bei der Umstellung des Serverkonzeptes von KSAN (Kasseler Schulen ans Netz, eine Eigenentwicklung) zu UCS (Univention-Corporate-Server) arbeiten Sie mit an der Integration bestehender und neuer Systeme einschließlich der Schnittstellen. Im Vordergrund stehen die Planung, der Aufbau und die Inbetriebnahme der zentralen Infrastrukturdienste der ucs@school Umgebung, die Einrichtung eines zentralen Identitätsmanagementsystems für alle Kasseler Schulen, der Aufbau und Betrieb von Pilotsystemen einschließlich Evaluierung und Fehleranalyse.

Grundsätzlich sind Sie bzw. das Serverteam für die folgenden Aufgaben verantwortlich:

- Planen, Realisieren und Weiterentwickeln von Server- und Netzwerkstrukturen (UCS Server/Windows Clients)
- Verwalten und Überwachen (Monitoring) von mehreren zentralen Netzwerkservern
- Mitarbeit in den Bereichen

Systemadministration, Systemintegration und Konfigurationsmanagement im Zuge der Umsetzung des Digitalpakt an Kasseler Schulen

- IT-Prozessmanagement und Konzeptentwicklung
- selbstständiges Planen, Steuern und Überwachen von Projektausführungen
- gelegentliches Durchführen und Dokumentieren von Schulungen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium vorzugsweise der Fachrichtung Informatik oder eine abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatikerin/Fachinformatiker Systemintegration mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung oder vergleichbaren Qualifikationen
- Erfahrung im Bereich Betreuung von IT-Systemen und im IT-Prozessmanagement
- Qualifizierte Kenntnisse der verschiedenen Betriebssysteme Linux (Debian, Ubuntu) und Windows (Microsoft) sowie wichtigen Datenbanksystemen (z.B. MySQL)
- Qualifizierte Kenntnisse in der Planung, Konfiguration (Ansible Kenntnisse sind wünschenswert) und Verwaltung von Server- und Netzwerkstrukturen
- wünschenswert sind Programmierungserfahrungen (z.B. Python oder Perl) sowie Scriptingfähigkeiten (z.B. Shell, sed, awk, PowerShell) und Kenntnisse über Cloud Storage Systeme (z.B. Nextcloud), Sicherheitslösungen, Backup Systeme und Virtualisierung

Unser Angebot

Die Bezahlung erfolgt, je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen, bis zur Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Heger, Amt für Schule und Bildung, Tel. 0561 787 1276, und Frau Kördel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2229, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 27. Juni 2021

Mehrere Fachinformatiker/innen – Systemintegration – (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Schulentwicklungsplanung und IT an Kasseler Schulen für das Amt für Schule und Bildung mehrere Fachinformatikerinnen/Fachinformatiker – Systemintegration – (w/m/d) zur Unterstützung der Umsetzung des Digitalpaktes Schule.

Die Stellen sind zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2023 zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Unterstützen beim Planen und Organisieren der technischen Infrastruktur im Rahmen des städtischen Gesamtkonzeptes Schul-IT und den Vorgaben des Digitalpaktes Schule
- Service/Support für digitale Leih-Endgeräte von Schülerinnen/Schülern und Lehrerinnen/Lehrern
- Organisieren der Ausgabe und Rücknahme von digitalen Endgeräten für Schülerinnen/Schülern und Lehrerinnen/Lehrern
- Aktualisieren der Software, Softwarepaketieren, automatisches Softwareverteilen auf den Endgeräten mit opsi (opsi-Client-Agent)
- Einrichten, Warten und Instandsetzen der schulischen Informationstechnologie (Second-Level-Support) in den Schulen der Stadt Kassel

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatikerin/Fachinformatiker – Systemintegration – oder vergleichbare Qualifikation
- von Vorteil wären Kenntnisse über die zentrale Verwaltung von mobilen Endgeräten (Mobile Device Management)
- wünschenswert sind Kenntnisse und Erfahrungen mit Server-Betriebssystemen (Windows, Linux- und MacOS-Betriebssystemen) innerhalb eines LAN/WLAN Umfeldes und Netzwerkkomponenten

- wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich Installation und Administration von Netzwerken
- hohes Maß an sozialer Kompetenz und Beratungskompetenz

Unser Angebot

Die Bezahlung erfolgt, je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen, bis zur Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Heger, Amt für Schule und Bildung, Tel. 0561 787 1276, und Frau Kördel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2229, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 27. Juni 2021

Netzwerktechnikerin bzw. Netzwerktechniker (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Schulentwicklungsplanung und IT an Kasseler Schulen für das Amt für Schule und Bildung eine/einen Netzwerktechnikerin/Netzwerktechniker (w/m/d) zur Unterstützung der Umsetzung des Digitalpaktes Schule.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2023 zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Planen, Aufbauen, Administrieren und operatives Weiterentwickeln der WLAN-Infrastruktur an Kasseler Schulen
- Planen, Erstellen und Qualitätssichern von Systemkonfigurationen
- Konfigurieren von Routern und Switchen sowie weiteren Geräten der aktiven Netzwerktechnik
- Dokumentieren von komplexen Systemen im Umfeld der eingesetzten Technologien
- Second-Level-Support im Bereich Netzwerk
- Koordinieren von externen Dienstleistungen

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als staatlich geprüfte Technikerin/geprüfter Techniker der Fachrichtung Informationstechnik mit dem Schwerpunkt Computersystem und Netzwerktechnik, Fachinformatikerin/Fachinformatiker – Systemintegration – mit dem Schwerpunkt Netzwerktechnik oder vergleichbare Qualifikation

- Erfahrungen im Bereich Netzwerkplanung und Administration (LAN/WLAN)
- Kenntnisse im Bereich Projektmanagement und Dokumentation
- Fachkenntnisse im Bereich von Routing- und Switching- Technologien
- gute Kenntnisse von Netzwerkprotokollen und Analysewerkzeugen
- sicherer Umgang in der Administration von Firewall-Systemen
- wünschenswert sind Kenntnisse vom System des Herstellers Cisco/Cisco Meraki, von Vorteil eine Zertifizierung auf dem Level CCNA

Unser Angebot

Die Bezahlung erfolgt, je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen, bis zur Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Heger, Amt für Schule und Bildung, Tel. 0561 787 1276, und Frau Kördel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2229, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 27. Juni 2021

Bauzeichnerin bzw. Bauzeichner (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudedienste – eine Bauzeichnerin / einen Bauzeichner (w/m/d) für den Aufbau des stadtweiten Flächenmanagements (FLM), die Unterstützung der Belegungs- und Umzugsplanung des langfristigen Standortkonzeptes der Stadt Kassel sowie die Möblierungsplanung.

Eine Einstellung kann zunächst nur befristet bis zum 30. Juni 2022 erfolgen. Die Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis ist mit Inkrafttreten des Stellenplans 2022 vorgesehen.

Ihre Aufgaben

- zeichnerisches Unterstützen mittels AutoCAD Architecture/Revit bei
 - räumlichen Veränderungen städtischer Ämter (eigenständige Belegungsplanungen)
 - Abbilden der Flächen nach DIN 277
 - Reinigungsplänen, Revierplänen
 - Planungen einzelner Büroarbeitsplätze anhand der stadtinternen Vorgaben und unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften

- der Aufnahme der vorhandenen Möbel zwecks Inventarisierung in pit-CAD und pit-kommunal und bei der Ersatz- bzw. Ergänzungsbeschaffung von Büromöbeln
- Lagerhaltung: Inventar- und Bestandsnachweis
- Beschaffungsverfahren über Jahresausschreibungen für Büromöbel und Transportleistungen
- Betreuen des Arbeitsplatzkatasters des Amtes Hochbau und Gebäudebewirtschaftung
- Einarbeiten der Veränderungen aufgrund der baulichen Maßnahmen zur kontinuierlichen Fortschreibung der Pläne
- Beraten der Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter vor Ort zur Gestaltung der Büroarbeitsplätze
- Bilden von Kennwerten über die genutzten Flächen
- Projektbezogenes Arbeiten sowie Unterstützen der Umzugsprojekte
- Anlegen der digitalen Projekte für das FLM
- Wahrnehmung von Ortsterminen in den städtischen Liegenschaften – auch an Standorten außerhalb des Stadtgebietes – zur Flächen- und Möbelaufnahme

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bauzeichner/in
- mehrjährige Berufserfahrung ist wünschenswert
- Kenntnisse in AutoCAD Architecture/Revit, alternativ einer anderen gängigen CAD-Software und der Bereitschaft, sich zügig in AutoCAD Architecture/Revit einzuarbeiten
- Erfahrung mit einer CAFM-Software sind wünschenswert (Computer Aided Facility Management), z.B. pit kommunal
- fundierte IT-Kenntnisse
- Kenntnisse in ergonomischer Arbeitsplatzgestaltung sind wünschenswert

- betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie Kenntnisse im Vergaberecht sind von Vorteil
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- eigener PKW mit der Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung ist wünschenswert
- Arbeitsorganisation, Flexibilität, Initiative und Selbstständigkeit
- Kommunikationsfähigkeit, Serviceorientierung, Ausdauer und Belastbarkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Viereck, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Tel. 0561 787 6524, oder an Frau Quolke, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2098, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 11. Juli 2021

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabepattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan (www.had.de) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 80,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,55 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jedes Jahres über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.